

Drosselklappe reinigen

(bei unrundem Leerlauf etc.)

Motor: 1.6-SR / MKB: AKL

Benötigt wird folgendes:

- Werkzeugkasten, Zange, Schraubenzieher, Handlampe etc.



- Reiniger für die Drosselklappe



- Saubere alte Lappen (fusselfrei)

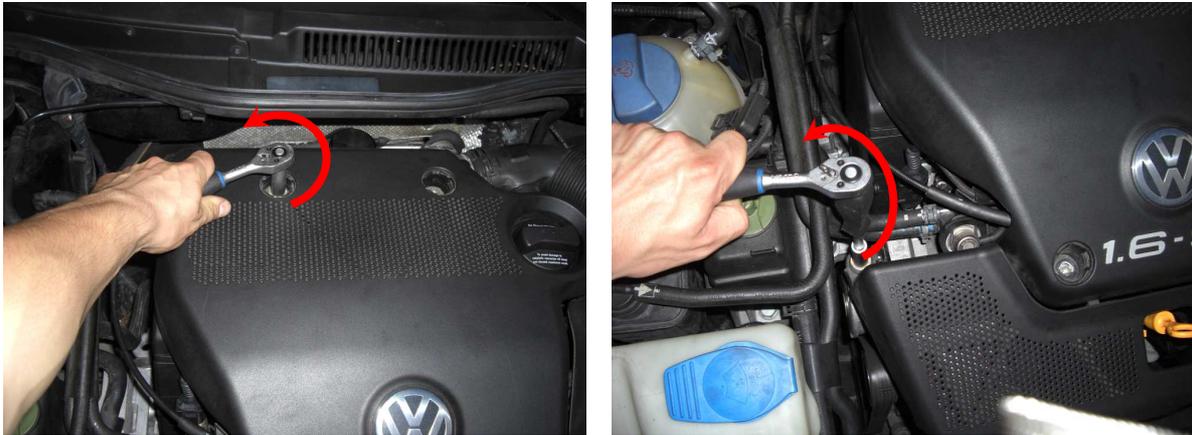
Als erstes müsst ihr die Batterie abklemmen, damit das Motorsteuergerät seine Lernwerte für die Drosselklappe verliert. Dazu einfach den Minuspol (rechts) lösen (10er Nuss), vom Pol abziehen und neben der Batterie ablegen. Damit sind sämtliche Stromkreise von eurem Golf geöffnet und der Pluspol kann daher dranbleiben:



Danach müsst ihr die Motorabdeckung abbauen! Dazu einfach die 6 Blenden mit einem flachen Schlitzschraubenzieher (☪) weghebeln:



Nachdem ihr das gemacht habt könnt ihr die 7 Muttern die darunter zum Vorschein gekommen sind mit Hilfe einer Ratsche und einer 10er Nuss lösen! Eine Mutter ist nicht unter einer Blende, sondern direkt sichtbar auf der linken Seite der unteren Abdeckung (Bild 2)



Jetzt könnt ihr vorsichtig die Abdeckungen nach oben hin wegnehmen und zur Seite legen. Damit habt ihr die Drosselklappeneinheit auch schon frei gelegt:



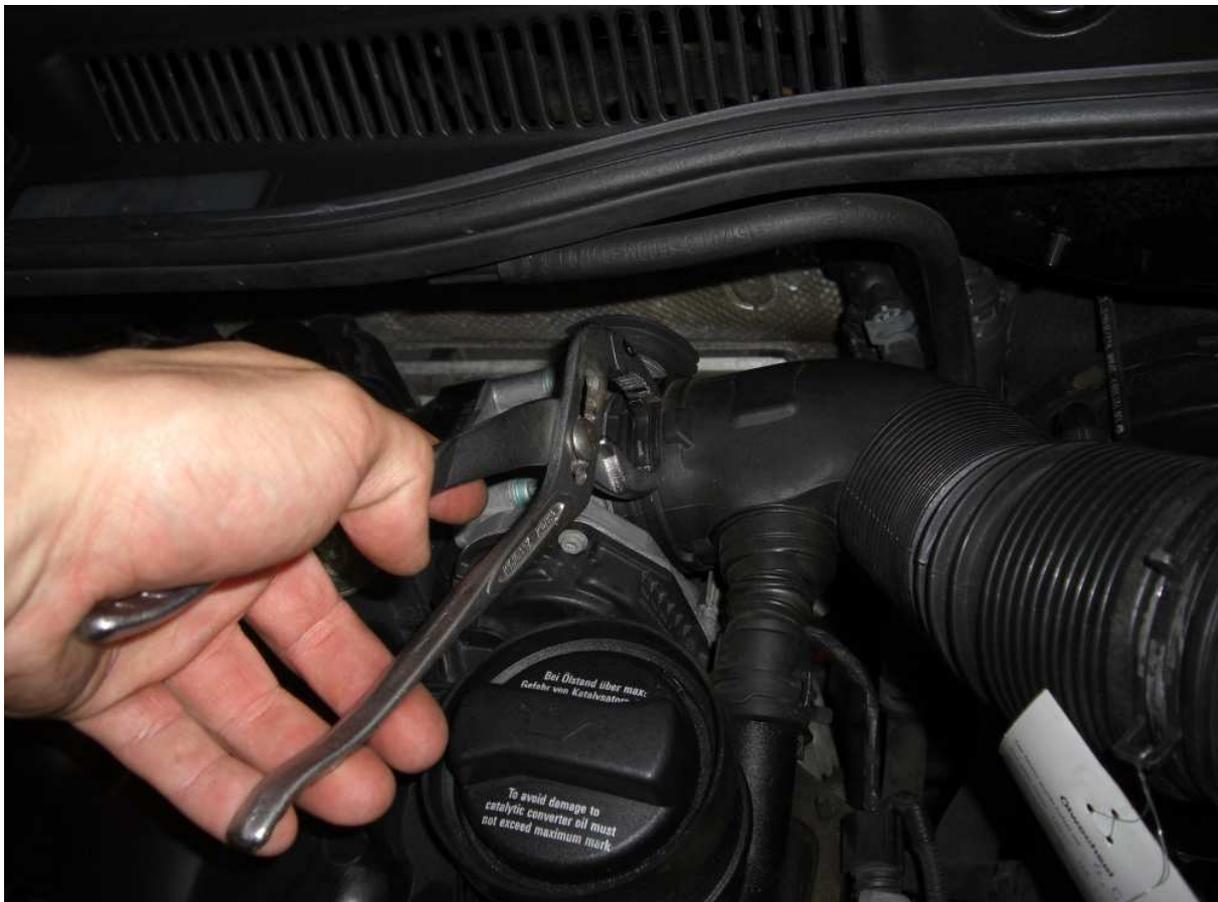
Als nächstes müsst ihr den Gaszug vorsichtig aushängen! Ist schwer zu beschreiben und erklärt sich denk ich von selbst. Am besten geht's wenn ihr die Drosselklappe per Hand in Vollgasstellung bringt:



Anschließend müsst ihr alle Schlauchverbindungen die zum Luftfilter sowie zum Aktivkohlefilter führen lösen und entfernen:

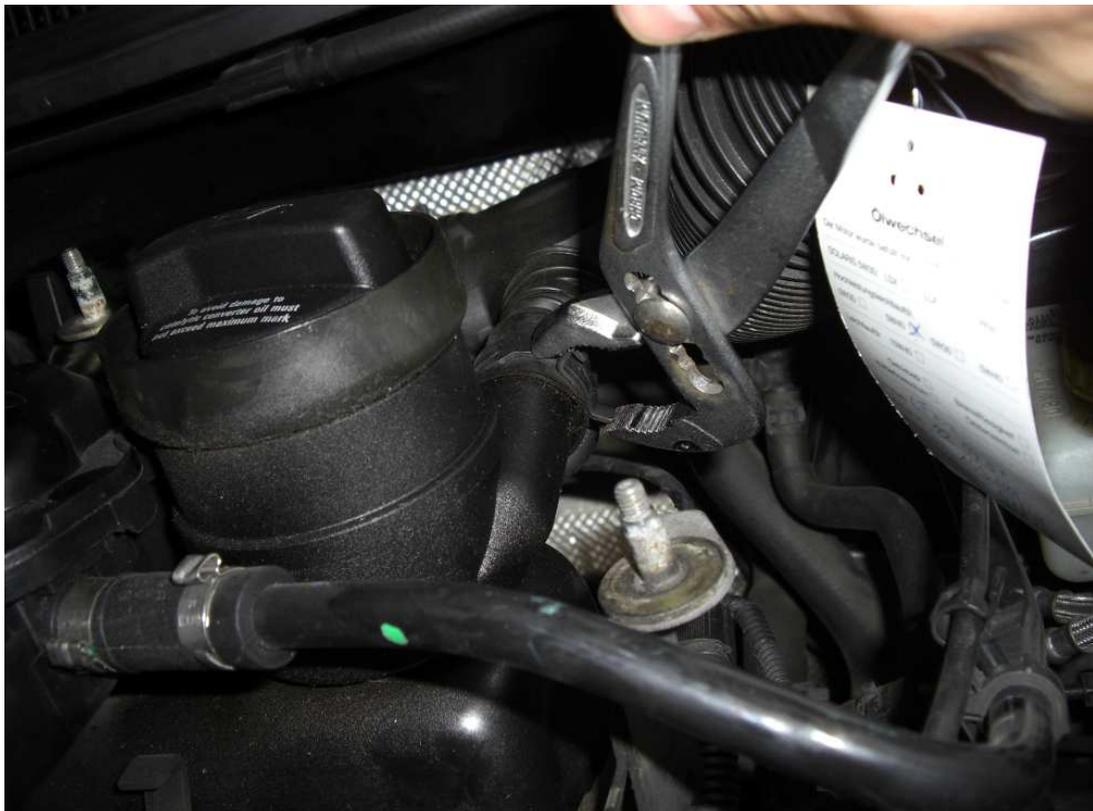


Die Schlauchschellen vorsichtig mit einer Rohrzanze zusammendrücken und dabei den Luftschlauch mit einer drehenden Bewegung von der Drosselklappe sowie vom Luftmassenmesser/Luftfilterkasten abziehen:



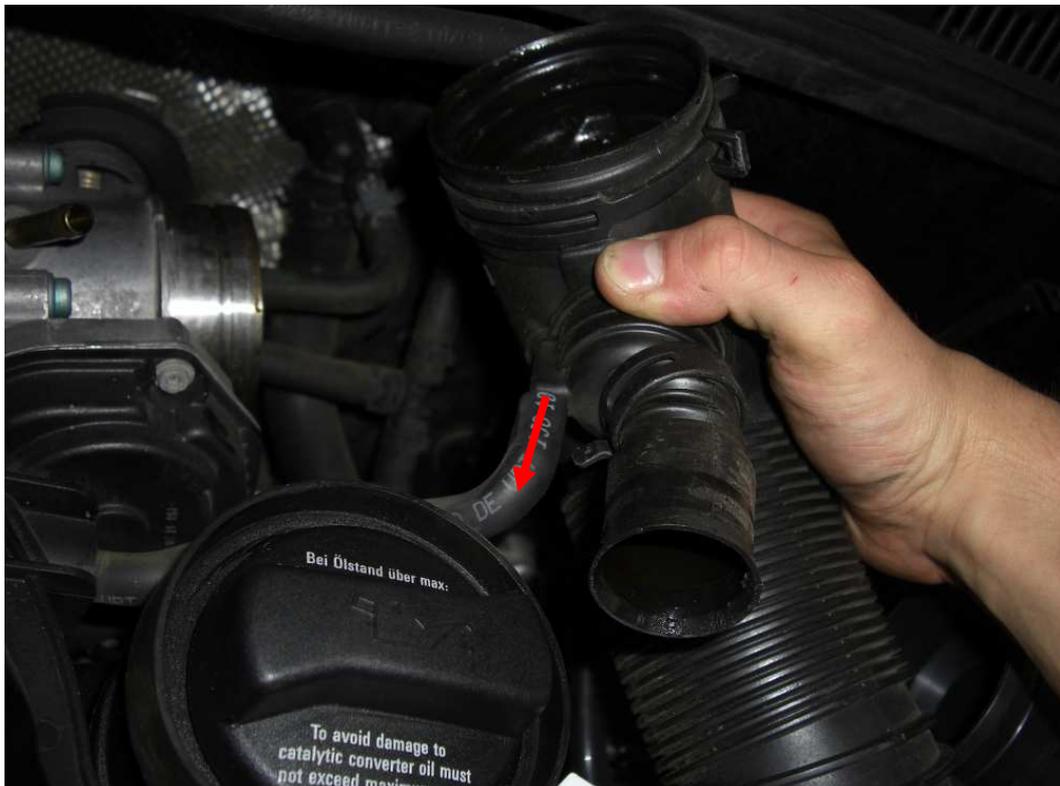


Jetzt noch den kleineren Schlauch von der Motorentlüftung lösen und mit einem flachen Schlitzschraubenzieher (☹) vorsichtig vom Ventildeckel runterschieben:



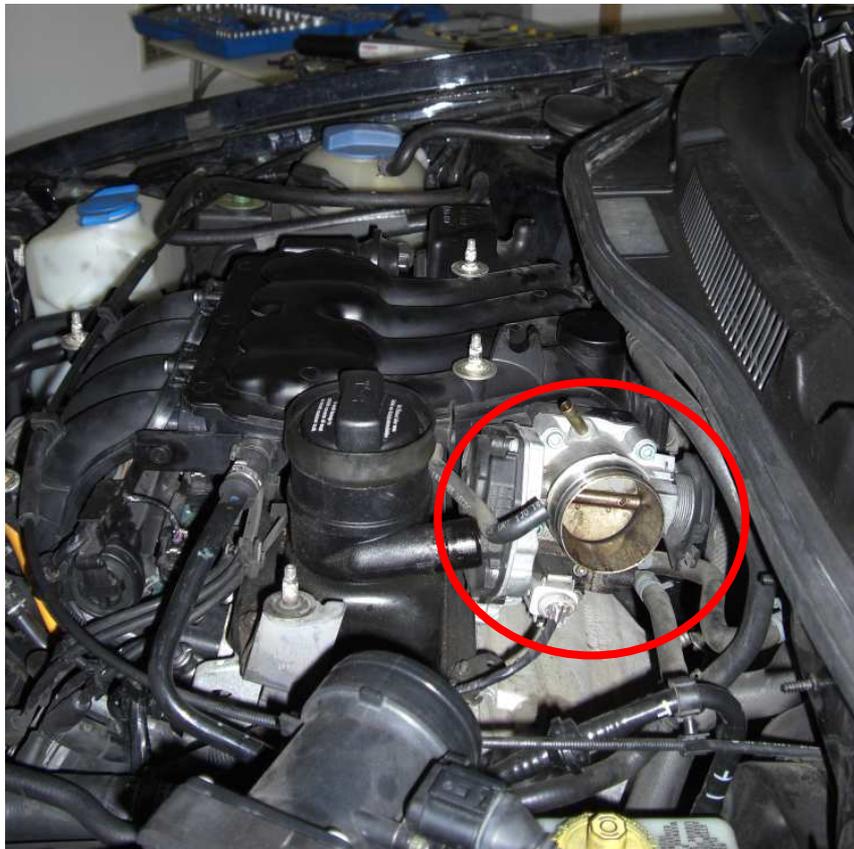


Bevor ihr den Schlauch komplett wegnehmen könnt müsst ihr noch einen Unterdruckschlauch abziehen:

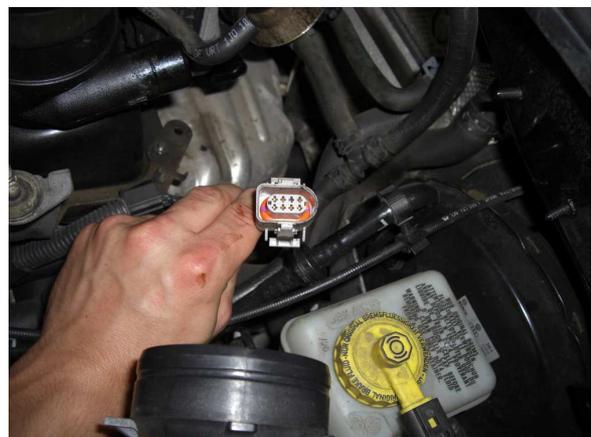
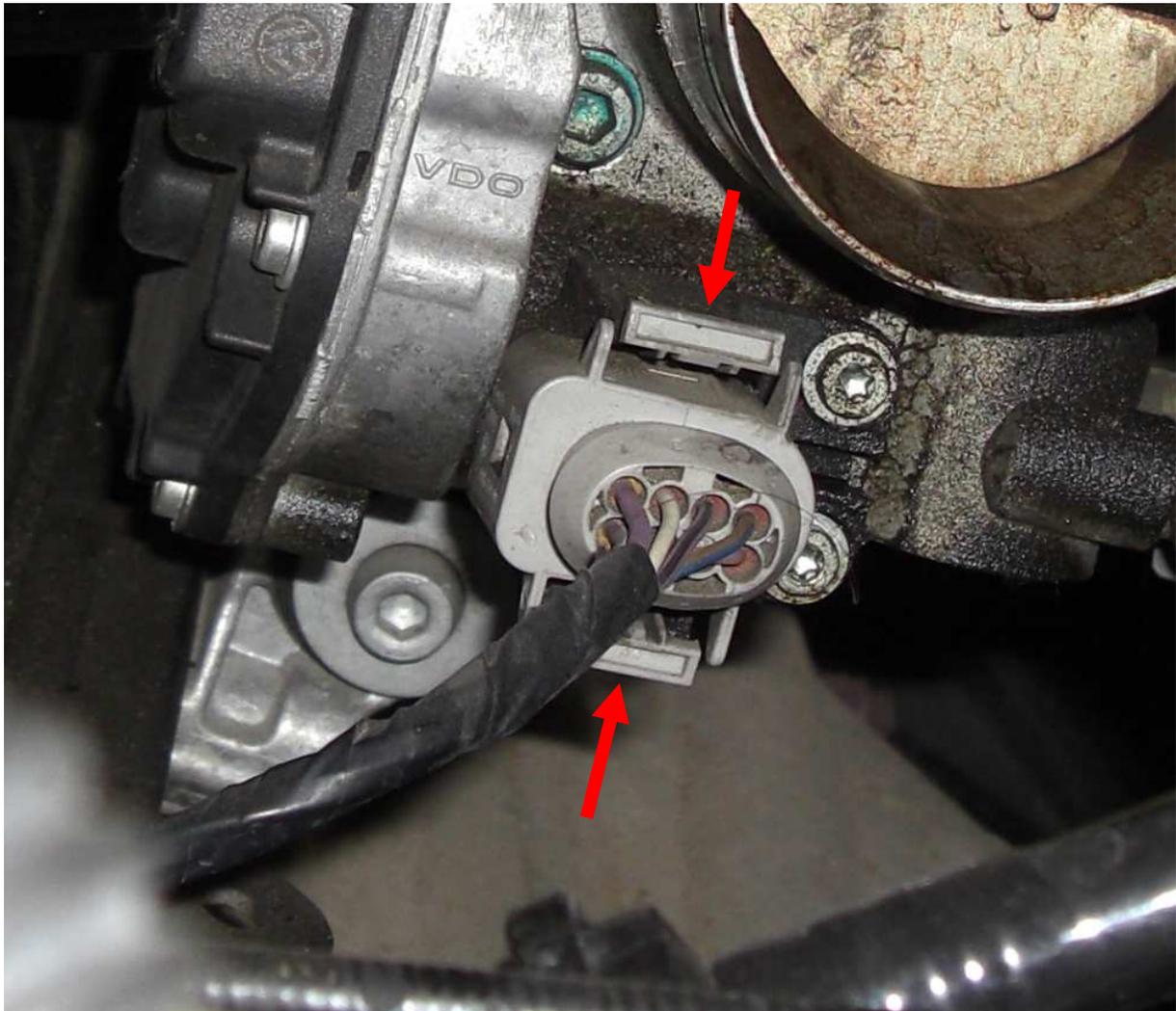




Jetzt könnt ihr die Drosselklappe sehen:



Jetzt müsst ihr vorsichtig den Stecker entfernen. Dazu einfach die 2 Haltenasen zusammendrücken und den Stecker abziehen:



Jetzt nur noch die 4 Inbusschrauben (5er Innensechskant Ⓢ) lösen:



Für eventuelle Schäden übernimmt weder die GolfIV.de Community noch der Autor Haftung.
© 2008 GolfIV.de – Die große Golf IV & V Community

Vor allem bei den unteren beiden Schrauben erleichtert ihr euch die Arbeit mit einer flexiblen Verlängerung (ein Kreuzgelenk tut es sicher auch):



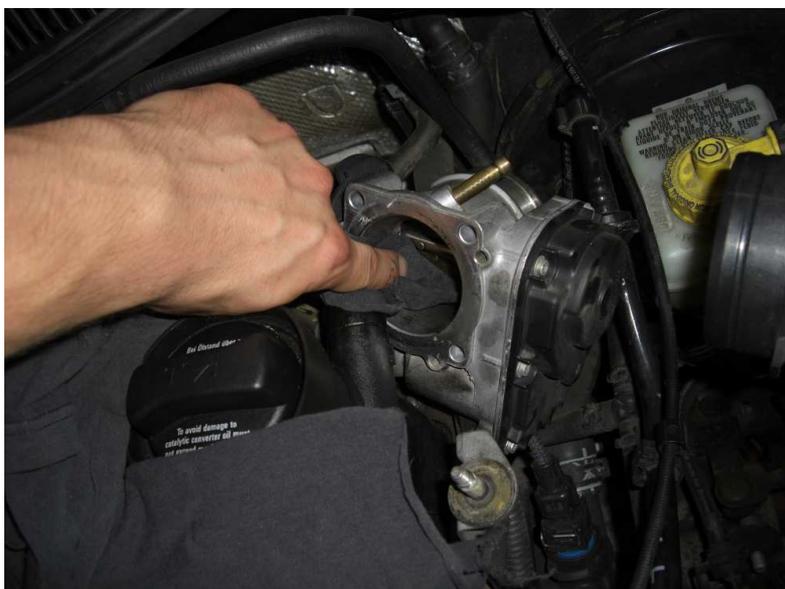
Beachtet nach dem Entfernen der Schrauben die Länge dieser! Die untere rechte Schraube ist nämlich deutlich länger und sollte beim Einbau nicht vertauscht werden!



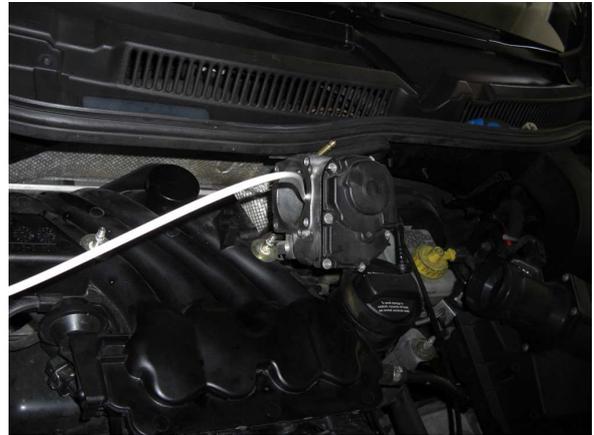
Jetzt könnt ihr die Drosselklappe vom Saugrohr abnehmen. Achtet bei allen folgenden Arbeiten auf die beiden Kühlwasserschläuche! Diese müssen nämlich **nicht** gelöst werden, da die Reinigung so genauso gut funktioniert und beim Abziehen nur unnötig Kühlwasser davonläuft.



Nun kann mit dem Entfernen von grobem Dreck begonnen werden. Einfach mit dem fusselfreien Lappen vorsichtig Klappe und Aludruckgussgehäuse von innen reinigen:



Bevor ihr den Reiniger anwendet, legt ein paar alte Lappen unter die Drosselklappe damit kein Reiniger auf das Saugrohr oder in den Motorraum läuft.
Jetzt könnt ihr vorsichtig die Reinigungsflüssigkeit von beiden Seiten einsprühen.
Dazu auch während dem dem Sprühen die Drosselklappe öffnen.



Nun den Reiniger 2 - 3 Minuten lang einwirken lassen und danach mit einem sauberen Lappen die Reinigung vollenden. Ich hab so ziemlich alles von den Verbrennungs- und Ölrückständen weg bekommen:



Nun könnt ihr alles wieder in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen. Den Ansaugschlauch könnt ihr mit einem sauberen Lappen von allen Seiten auswischen soweit ihr reinkommt:



Wenn euer Motorraum wieder ordentlich aussieht, alle Schläuche, Kabel und die Abdeckungen da sind wo sie hingehören könnt ihr die Batterie wieder anklemmen.

WICHTIG:

Um die Drosselklappe neu anzulernen braucht man normal ein Diagnosegerät von VW! Allerdings ist das Motorsteuergerät auch selbst in der Lage die neuen Werte zu lernen. Dazu müsst ihr jetzt wie folgt vorgehen:

- Die Zündung für 5 Minuten einschalten (!Motor nicht starten!)
- Anschließen den Motor starten – KEIN Gas geben
- Den Motor für 5 Minuten lang laufen lassen – dabei KEIN Gas geben

Eure Drehzahl sollte die erste Minute etwa bei 1100 1/min. liegen und sich dann langsam auf die normale Leerlaufdrehzahl einpendeln:



Für alle mit einem anderen Motor als den von mir beschriebenen (z.B. der 16 Ventiler) oder Motoren anderer Autos aus dem VW-Konzern hab ich hier noch eine Anleitung zum anlernen der Drosselklappe mittels VAG-COM:

- STG 01 (Motorelektronik) auswählen
- STG Grundeinstellung - Funktion 04
- Bei elektrischer Gasbetätigung: Messwertgruppe 060 - Dk.-Adaption
- Bei mechanischer Gasbetätigung: Messwertgruppe 098 - Dk.-Adaption

PS: Die DK Adaption wird nach ADPRun und nach Umschalten auf Grundeinstellung gestartet. Dabei **nicht** das Gaspedal betätigen!
Die Bewegung der Drosselklappe kann man hören. Wenn sie gestoppt hat ca. 30 Sekunden warten und auf Messwerte zurückschalten.

!!!! Ihr habt es geschafft !!!!

Je nach vorherigem Verschmutzungsgrad sollte euer Motor nun deutlich ruhiger laufen...

Erstellt von **MartinR**

Für eventuelle Schäden übernimmt weder die GolfIV.de Community noch der Autor Haftung.
© 2008 GolfIV.de – Die große Golf IV & V Community